



<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 304 - Feuerwehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Bettina Meyer 563 1386 bettina.meyer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.04.2026
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0309/26</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>05.05.2026</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Controlling &amp; Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>06.05.2026</b>	<b>Ausschuss für öffentliche Ordnung, Bürgerservice und Digitalisierung &amp; Betriebsausschuss ESW</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>06.05.2026</b>	<b>Haupt- und Personalausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>07.05.2026</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Verstetigung der Ehrenamtszuschale</b>		

## Grund der Vorlage

Die dauerhafte Bereitstellung der Ehrenamtszuschale in Höhe von jährlich 100.000,00 Euro ist notwendig, um die Einsatzbereitschaft und Zukunftsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr sicherzustellen und damit die gesetzlich vorgeschriebene Gefahrenabwehr für die Bürgerinnen und Bürger nachhaltig zu gewährleisten.

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt, für die Ehrenamtszuschale der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,00 Euro p.a. im Haushalt zu berücksichtigen. Die erforderlichen Mittel werden im Rahmen der Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2026/27 zur Verfügung gestellt.

## Unterschrift

Dr. Linthorst

## Begründung

Die Sicherstellung des Brandschutzes und der Hilfeleistung ist gemäß § 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) eine gesetzliche Pflichtaufgabe der Gemeinden. Zur Erfüllung dieses Auftrags ist die Stadt Wuppertal neben der Berufsfeuerwehr in erheblichem Maße auf die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr angewiesen. In vielen Einsatzlagen stellt die Freiwillige Feuerwehr einen unverzichtbaren Bestandteil der Gefahrenabwehr dar und trägt maßgeblich dazu bei, dass die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr insgesamt gewährleistet werden kann.

Um ausreichend ehrenamtliche Mitglieder zu gewinnen und dauerhaft zu binden ist es von besonderer Bedeutung, das Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr attraktiv zu gestalten und das Engagement der Einsatzkräfte sichtbar anzuerkennen. Der hohe zeitliche Aufwand für Ausbildung, Übungen und Einsätze verursacht nicht nur erhebliche Kosten; die langfristige Sicherung der Personalstärke der Freiwilligen Feuerwehr wird dadurch auch erschwert.

Nur durch eine stabile und leistungsfähige ehrenamtliche Struktur kann die Feuerwehr ihre Aufgaben im Brandschutz und in der Hilfeleistung erfüllen.

Im „Ehrenamtskonzept“ (Förderung des Ehrenamtes in der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal) aus Dezember 2020 wurden die konsumtiven Ausgaben in der Kostenabschätzung mit jährlich 100.000,00 € beziffert.

Entsprechend wurde die Ehrenamtspauschale für die Jahre 2022 bis 2026 auf Grundlage der Vorlage VO/0602/22 - 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 – im Haushaltsplan in Ansatz gebracht.

Die Mehrbedarfe ergaben sich insbesondere aus der notwendigen Förderung der Ausbildung, der Werbung für neue Mitglieder und der Steigerung der Attraktivität der freiwilligen Feuerwehr. Dadurch konnte die freiwillige Feuerwehr in die Lage versetzt werden, wichtige Aufgaben wahrzunehmen und die Stadt zu unterstützen.

Mit Bericht VO/0502/25 (Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW) vom 09.05.2025 wurde die Neustrukturierung der Ehrenamtspauschale der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal erläutert. Die AG Finanzen (304.4/304.5) hat die weitere wirtschaftliche und sinnvolle Verwendung der Gelder so festgelegt, dass das der Freiwilligen Feuerwehr im Rahmen des Ehrenamtskonzeptes zugesagte Budget größtmöglich zur Unterstützung des Ehrenamtes verwandt werden kann.

Die bisher aufgestellten Kostenschätzungen wurden wie folgt neu zusammengefasst:

Aus- und Fortbildung	<ul style="list-style-type: none"><li>- Miete Lernplattform (Lizenzen LEA)</li><li>- Realbrandausbildung Weeze</li><li>- Ausbildungsmaterial</li><li>- Brandschutzerziehung</li></ul>
Kameradschaftspflege / Ehrungen und Mitgliederwerbung	<ul style="list-style-type: none"><li>- Stadtweite Kameradschaftsförderung</li><li>- Ehrungen Jubilare</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eintrittskosten für kulturelle Einrichtungen</li> <li>- Werbematerial</li> </ul>
Verpflegung und Logistik	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrgänge und Seminare</li> </ul>
Projekte	

Die Neuausrichtung der Inhalte ermöglicht einen flexibleren Einsatz der Mittel, wodurch dem Zweck der Ehrenamtspauschale, nämlich der Förderung des Ehrenamtes, bestmöglich Rechnung getragen wird.

Der neu aufgenommenen Punkt „Projekte“ soll der Freiwilligen Feuerwehr ermöglichen, auch zukunftsgerichtet zu denken und Projekte, die beispielsweise auch einen Mehrwert für die Stadt versprechen, angehen zu können.

Mit Bericht VO/1072/25 (Ausschuss für öffentliche Ordnung, Bürgerservice und Digitalisierung & Betriebsausschuss ESW) vom 25.11.2025 wurde die Verwendung der finanziellen Mittel für das Ehrenamtskonzept im Jahr 2025 erläutert.

### **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung:

### **Kosten und Finanzierung**

Die Bereitstellung von 100.000 € jährlich erfolgt im Rahmen der Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplan-Entwurf 2026/27.

### **Zeitplan**